„Der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - lehrte uns die die Ansprache für Anlässe („Khutbah Al-Hajah“)

Von 'Abdullah Ibn Mas'ud - möge Allah mit ihm zufrieden sein - wurde überliefert, dass er sagte: „Der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - lehrte uns die die Ansprache für Anlässe („Khutbah Al-Hajah“): ‚Alles Lob gebührt Allah, bei Ihm suchen wir Beistand, Ihn bitten wir um Vergebung und bei Ihm suchen wir Zuflucht vor dem Schlechten in uns selbst. Wen Allah rechtleitet, den wird niemand in die Irre gehen lassen und wen Er in die Irre gehen lässt, der wird niemanden finden, der ihn rechtleitet. Und ich bezeuge, dass es keinen anbetungswürdigen Gott außer Allah gibt und dass Muhammad Sein Diener und Gesandter ist. (‚Innal-Hamda lillah, nasta'inuh wa nastaghfiruh wa na'uthu bihi min Schururi Anfusina. Man yahdihi Allah, fa la Mudilla lah. Wa man yudlil fala Hadya lah. Wa aschhadu an laa ilaha illa Allah wa aschhadu anna Muhammadan 'Abduhu wa Rasuluh.')‘ ‚O ihr Menschen, fürchtet euren Herren, Der euch aus einer einzigen Seele erschuf und aus ihr ihren Ehepartner erschaffen hat und aus ihnen beiden viele Männer und Frauen hervorgebracht hat. Und fürchtet Den, in Dessen Namen ihr euch gegenseitig bittet und die Verwandtschaftsbande. Gewiss Allah beobachtet euch genau.‘ [An-Nisa:1] ‚O ihr, die ihr glaubt, fürchtet Allah so wie es sich gebührt und sterbt nicht als etwas anderes denn als Muslime.‘ [Al-'Imran:102] ‚O ihr, die ihr glaubt, fürchtet Allah und sprecht wahre Worte. Dann wird euch Allah eure Taten richten und euch eure Sünden vergeben. Und wer Allah und Seinem Gesandten gehorcht, der hat einen gewaltigen Erfolg erzielt.‘“ [Al-Ahzab: 70-71]

[Authentischer Text] [رواه أبو داود والترمذي والنسائي وابن ماجه وأحمد]

Ibn Mas'ud - möge Allah mit ihm zufrieden sein - berichtet, dass der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - ihnen die „Khutbah Al-Hajah“ lehrte, die Ansprache, die zu Beginn einer Predigt und vor Anlässen aufgesagt wird, wie bei der Hochzeitsrede, der Freitagspredigt und anderen. Diese Ansprache enthält großartige Bedeutungen, u. a. die Darlegung, dass Allah alle Arten von Lob verdient, die Bitte um Hilfe von Ihm allein, der keinen Teilhaber hat, das Bedecken und Vergeben von Sünden, und die Zufluchtssuche bei Ihm vor allem Übel, dem Übel der Seele und dem Übel anderer. Dann informierte der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm -, dass die Rechtleitung in der Hand Allahs liegt. Wen Er rechtleitet, den kann niemand in die Irre führen, und wen Er in die Irre gehen lässt, den kann niemand rechtleiten. Dann erwähnte er die Bezeugung des Tauhid, dass es keinen Gott gibt, der zu Recht angebetet werden darf, außer Allah, und die Bezeugung des Prophetentums, dass Muhammad der Diener Allahs und Sein Gesandter ist. Er schloss diese Rede mit diesen drei Versen ab, die den Befehl enthalten, Allah - majestätisch und erhaben ist Er - zu fürchten, indem man Seine Befehle ausführt und Seine Verbote meidet, um Allahs Angesicht anzustreben, und dass der Lohn für denjenigen, der dies tut, die Rechtschaffenheit der Taten

und Worte, die Sühne für schlechte Taten, die Vergebung von Sünden, ein gutes Leben im Diesseits und der Erfolg durch das Paradies am Tag der Auferstehung sein wird.

http://www.sunnah.global/hadeeth/de/show/58060